

Deadly Weapon

Von hahanoevy-chan

Prolog:

Wir schreiben das Jahr 3046.

Schon vor über 50 Jahren gingen die Vorräte an Erdöl aus. Krieg brach um die letzten Vorkommen dieses wertvollen Rohstoffes aus.

3002 schaffte ein japanischer Forscher den Durchbruch in der Züchtung menschlicher Waffen. Diese Waffen waren einzig auf das Töten von Menschen aus und wurden im Krieg eingesetzt.

Diese Waffen, sogenannte »Deadly Weapons«, wurden in den Kerkern eines alten Gefängnisses gezüchtet.

Des Nachts konnte man aus diesem dunklen Gebäude Schreie von den gezüchteten Waffen hören, die für Versuche misbraucht wurden.

In einem der unteren Kammern gebar eine junge Frau einen kleinen Jungen. Diese Frau war einer der erfolgreichsten Forschungsergebnisse des Professors, der diese Menschlichen Waffen züchte.

Nachdem das Schreien des kleinen Jungen erklang, betraten Sicherheitskräfte den Kerker und versuchten der Frau den Jungen zu entreißen. Doch diese beschützte den Kleinen mit ihrem Leben. Tagelang schaffte sie es den Sicherheitskräften zu verwehren, den Jungen an sich zu nehmen.

Zwei Wochen später saß der kleine, schwarzhaarige Junge alleine in einer Zelle. Er schlief leise und friedlich, ahnungslos, was ihm mit auf den Weg gegeben wurde.

Während er schlief trug man seine Mutter an seiner Zelle vorbei.

Sie war tot.